



Gemeinsam **mehr** erreichen.



Deutsche Parkinson
Vereinigung e.V.
Landesverband
Hessen e.V.

Aktiv für Betroffene und Angehörige.

Gemeinsam meistert man vieles leichter. Deshalb wurde vor über 30 Jahren in Hessen der erste Landesverband der Deutschen Parkinson Vereinigung e. V. gegründet. Nach wie vor ist es das Ziel dieser ehrenamtlichen Selbsthilfeorganisation, Menschen mit Parkinson und deren Angehörige auf vielfältige

Weise zu informieren und zu unterstützen. Vor Ort geschieht diese Arbeit in 27 lokalen Selbsthilfegruppen, bei denen neben konkreter Unterstützung auch der persönliche Kontakt und die Gemeinsamkeit eine wichtige Rolle spielen.



Deutsche Parkinson
Vereinigung e.V.

Deutsche Parkinson Vereinigung
DPV: die Dachorganisation von über 400 Parkinson-Selbsthilfegruppen in Deutschland. Organisiert die Selbsthilfearbeit und ist zugleich Sprachrohr für die gesundheitspolitischen Anliegen der Betroffenen.



Der neue Vorstand stellt sich vor.

Im September 2021 wurde ein neuer Vorstand des Landesverbands Hessen gewählt. Das Gremium wird die erfolgreiche Arbeit seiner Vorgänger weiterführen und mit neuen Initiativen bereichern.



Frank Deiß
1. VORSITZENDER

„Mit Empathie, Menschlichkeit und guten Gesprächen kann man viel erreichen. Bei uns bekommt man Informationen aus erster Hand, ungefiltert und ehrlich, von Menschen, die sich auskennen.“



Irene Thoma
2. VORSITZENDE

„Ich bin überzeugt davon, dass wir eine sinnvolle Arbeit leisten und positive Ergebnisse bei Patienten und Angehörigen erzielen. Es ist mir wichtig, dass möglichst viele Betroffene angesprochen werden.“



Stefan Dargel
SCHRIFTFÜHRER

„Kurz nach dem Ende meiner beruflichen Tätigkeit als Lungenfacharzt habe ich mich der Regionalgruppe angeschlossen und unterstütze sie, wo ich kann.“



Heidrun Jung
KASSENWARTIN

„Der Landesverband ist Ansprechpartner für unsere Selbsthilfegruppen. Mit meiner Arbeit halte ich dem Vorstand den Rücken für seine eigentlichen Aufgaben innerhalb der Gemeinschaft frei.“



Detlef Kolrust
BEISITZER

„Mir ist es wichtig, als Ansprechpartner für Angehörige und Betroffene da zu sein. Ich möchte anderen helfen und freue mich, dafür mit so einem tollen Team zusammenzuarbeiten.“



Ingrid Schäfer
BEISITZERIN

„Bei der Pflege meines an Parkinson erkrankten Mannes habe ich vieles gelernt, auch wie ich mit der Krankheit des Partners umzugehen habe. Dieses Wissen möchte ich weitergeben.“



Elfi Kissinger
BEISITZERIN

„Wir haben unser Wissen – so bescheiden es auch sei – bekommen, um es für andere einzusetzen. Das ist meine Maxime. Ich engagiere mich bei Parkinson-Gymnastikgruppen im Odenwaldkreis.“

DKD Helios Klinik Wiesbaden - Diagnostik und Therapie von Parkinson

Die **DKD Helios Klinik Wiesbaden** bietet im Fachbereich für Neurologie ein umfassendes Spektrum der interdisziplinären Diagnostik und Therapie neurologischer Erkrankungen mit Schwerpunkt im Bereich **Parkinson und anderer Bewegungsstörungen** – ambulant, tagesklinisch und stationär.

DKD Helios Klinik Wiesbaden • Neurologie • Aukammallee 33 • 65191 Wiesbaden
Tel. (0611) 577-430 • E-Mail: neurologie.dkd@helios-gesundheit.de

27 Mal **vor Ort** für Sie da.

Genau 27 Selbsthilfegruppen sind mittlerweile in ganz Hessen mit einem vielfältigen Angebot vor Ort aktiv. Der Landesverband steht allen Gruppen mit Rat und Tat zur Seite.

Unterstützungsmöglichkeiten im Überblick:

- **Leitungswechsel** in der Regionalgruppe
- **Information** bei Fragen zur Krankheit
- **Beratung über Finanzierung** von Veranstaltungen
- **Beratung über Möglichkeiten** der Programmgestaltung
- **Herstellung von Kontakten** zu anderen Gruppen zur gegenseitigen Unterstützung
- **Hilfe beim Aufbau** von neuen Regionalgruppen
- **Lösung von Problemen** zwischen Arzt/Krankenhaus/ Krankenkasse und Patient
- **Mitwirkung bei der Lösung** von Problemen innerhalb von Gruppen



Mobil zu den Gruppen.

Der Landesverband setzt alles daran, die Teilnahme an den Gruppenveranstaltungen so einfach wie möglich zu gestalten. Aktuell wird hierfür ein Mobilitätskonzept erarbeitet, das unter anderem einen Fahrdienst zu den

Treffen und Veranstaltungen umfasst. Perspektivisch ist geplant, dieses Konzept weiter auszubauen, um so unseren Mitgliedern noch mehr Möglichkeiten der Teilhabe am gesellschaftlichen und sozialen Geschehen zu ermöglichen.



Parkinson-Zentrum am Klinikum Hanau



Verlangsamte Bewegungen, steife Muskeln, eine instabile Körperhaltung oder unkontrolliertes Zittern in Ruhe – die typischen motorischen Symptome einer Parkinson-Erkrankung sind vielseitig und können stark belastend sein. Darüber hinaus leiden die Patienten häufig unter Schmerzen, Probleme mit dem Wasserlassen, Verdauungsbeschwerden und Schlafstörungen. Glücklicherweise gehört das sogenannte idiopathische Parkinson-Syndrom heute zu den gut behandelbaren Krankheiten. Am Klinikum Hanau verfügen wir über eine speziell auf Parkinson-Patienten ausgerichtete Station. Als Regionalzentrum im Kompetenznetz Parkinson und regelmäßig von Focus Gesundheit ausgezeichnete Klinik sind wir ein hoch spezialisiertes Team aus Neurologen, Neuropsychologen, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Logopäden und Gesundheits- und Krankenpflegern.

Unser Behandlungsspektrum umfasst u. a.

- **Parkinson-Ambulanz**
- **Therapieoptimierung im Rahmen eines stationären Aufenthalts**
- **Multimodale Komplexbehandlung mit intensiven Therapieeinheiten**
- **Tiefe Hirnstimulation**
- **Medikamentenpumpentherapien mit Apomorphin oder Duodopa®**
- **Physiotherapie mit LSVT-BIG-Training**



Im Rahmen der **Parkinson-Komplexbehandlung** therapieren wir unsere Patientinnen und Patienten über wenigstens 14 Behandlungstage. Um für jede/n eine ideale und individuell abgestimmte Therapie bieten zu können, besprechen wir in wöchentlichen Teamsitzungen die bisherigen Behandlungsergebnisse und Behandlungsziele jedes Patienten. Neben der Anpassung der Medikation erfolgen zusätzlich intensive physikalische Therapien in mindestens drei weiteren Bereichen, wie beispielsweise Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie oder auch Neuropsychologie bzw. Psychotherapie. In täglichen Therapieeinheiten, die wöchentlich mindestens siebeneinhalb Stunden umfassen und wenigstens fünf Stunden in Einzeltherapie stattfinden, erhalten Betroffene eine effektive und umfassende Behandlung.

Kontakt zur Klinik für Neurologie am Klinikum Hanau:

E-Mail: neurologie@klinikum-hanau.de

Chefamtsekretariat Dr. Thonke: Tel. (06181) 296-6310

Parkinson-Ambulanz: Tel.: (06181) 296-6311

Terminvereinbarung für stationäre Patienten: Tel.: (06181) 296-1455

Noch mehr **Leistungen** für Mitglieder.

Als Mitglied der Deutschen Parkinson Vereinigung e. V. profitieren Sie von vielen Vorteilen, die von exklusiven Informationsangeboten über Hilfestellungen bei juristischen und psychologischen Fragen bis hin zu finanziellen Vergünstigungen reichen.

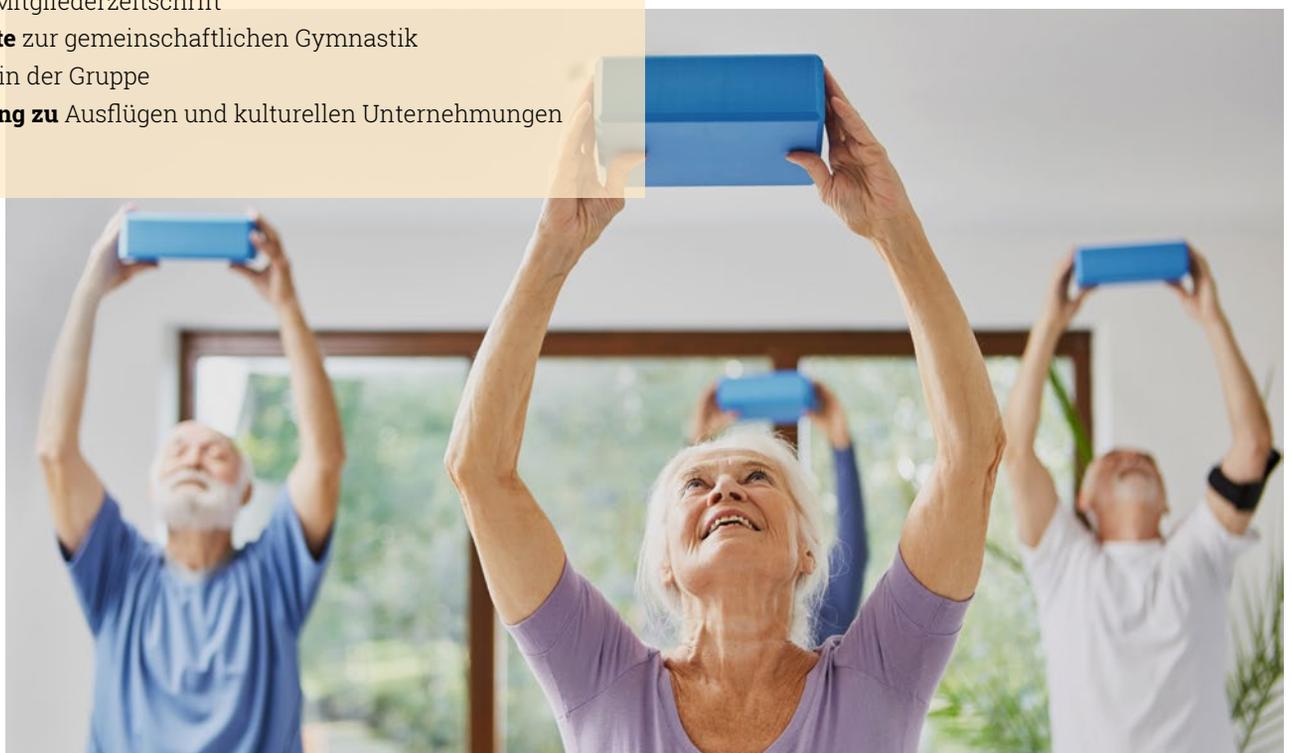
Mit der kostenlosen Schnuppermitgliedschaft können Sie alle diese Angebote und Vorteile sechs Monate lang in Ruhe testen. Wenn Sie diese Mitgliedschaft nicht bis spätestens einen Monat vor Ablauf kündigen, wird sie als reguläre Mitgliedschaft zum aktuellen Jahresbeitrag weitergeführt.

Auch für Angehörige!

Die Mitgliedschaft steht Ihnen nicht nur als Betroffener offen: Auch Angehörige sind bei uns herzlich willkommen!

Alle Vorteile im Überblick:

- **Infos zu aktuellen** Behandlungsmöglichkeiten
- **Individuelle** medizinische Beratung
- **Finanzielle** Vergünstigungen
- **Juristische Beratung** in sozialrechtlichen Fragen
- **Regelmäßige Informationen**
- **Patienten-Schulungen**
- **Teilnahme an** medizinischen Studien
- **Psychologische** Hilfestellungen
- **Eigene** Mitgliederzeitschrift
- **Angebote** zur gemeinschaftlichen Gymnastik
- **Treffen** in der Gruppe
- **Einladung zu** Ausflügen und kulturellen Unternehmungen





ICH BIN HELMUT

... UND DANK
MEINER JETZIGEN
BEHANDLUNG
KANN ICH WIEDER
NÄHE ZULASSEN –
**OHNE VERMEHRTEN
SPEICHELFLUSS.**

Helmut (79), Parkinson-Patient
mit **Sialorrhoe**

Leiden auch Sie an
vermehrtem Speichelfluss?
Sprechen Sie Ihren Arzt an.
Weitere Informationen unter
www.speichelfluss.info



Deutsche Parkinson
Vereinigung e.V.
Landesverband
Hessen e.V.

Deutsche Parkinson Vereinigung e. V.
– Landesverband Hessen –
dPV Landesvorsitzender Hessen
Frank Deiß
Kaiserstraße 1
36088 Hünfeld
Tel. 0172 616 21 37
frank.deiss@hessen-parkinson.de

www.hessen-parkinson.de

Deutsche Parkinson Vereinigung e. V.
– Bundesverband –
Moselstraße 31
41464 Neuss
Tel. 02131 740270
Fax 02131 45445
E-Mail: bundesverband@parkinson-mail.de
www.parkinson-vereinigung.de